



Gesundes Obst: Günter Meier verpackt mit einer Mitarbeiterin Obst für eine der fünf Schulen im Südkreis. — Foto: Oevermann

Obst und Gemüse für 850 Grundschüler

Hofgemeinschaft Wahlde aus Neuenkirchen beliefert fünf Schulen im Südkreis

Neuenkirchen-Vörden (oev). Fast zwei Tonnen Obst und Gemüse: Allein die Grundschule Vörden erhält in einem Schuljahr diese Menge durch das Schulobstprogramm des Landes Niedersachsen. An dem Projekt, das am vergangenen Dienstag begonnen hat, sind noch vier weitere Grundschulen aus dem Südkreis beteiligt. Neben der Grundschule Vörden sind das die Grundschulen Neuenkirchen, Holdorf, Langenberg und Sierhausen in Damme. Sie alle beziehen ihr Obst ausschließlich von der Hofgemeinschaft Wahlde aus der Neuenkirchener Bauerschaft Wahlde.

Aufmerksam gemacht wurde Günter Meier, Leiter der Hofgemeinschaft, auf die von der Europäischen Union unterstützte Initiative des Landes Niedersachsen von Klaus Potthoff. Meier nahm die Anregung des Kon-

Drei Mal pro Woche gehen 132 Kisten auf den Weg

rektoren der Grundschule Sierhausen begeistert auf. Er beantragte die Genehmigung bei der zuständigen Landwirtschaftskammer, die Schulen mit Obst und Gemüse beliefern zu dür-

fen. Er freute sich über die schnelle Genehmigung ebenso sehr wie über die Tatsache, dass gleich fünf Schulen aus dem Südkreis an diesem Projekt, welches zunächst auf einem Jahr befristet ist, teilnehmen.

Die Schulen erhalten nun drei Mal pro Woche insgesamt 270 Kilogramm Obst und Gemüse, abgepackt in 132 Kisten, für fast 850 Schüler. Die Lieferung erfolgt klassenweise. Sie soll möglichst zwei Obstsorten und eine Gemüsesorte enthalten. So viel Ware wie möglich soll aus dem Anbau der Hofgemeinschaft stammen. Wichtig ist Günter Meier, dass einige behinderte

Mitarbeiter der hauseigenen Werkstatt an dem Programm beteiligt sind. Im Herbst wird die Hofgemeinschaft per Fragebogen ermitteln, wie zufrieden die Schulen und Schüler mit dem Programm sind.

Sehr zufrieden mit dem Programm ist bis jetzt der Leiter der Grundschule Vörden, Karsten Mühlmeier. Das gilt nach seinen Worten sowohl für das Kollegium als auch für die rund 160 Schüler. An einem Tag werden etwa 17 Kilogramm Obst und Gemüse nach Vörden geliefert. Im Jahr, rechnete Karsten Mühlmeier vor, „sind das beachtliche zirka 1,8 Tonnen Obst und Gemüse“.